Wintercur im Norderneyer Hospiz.

In Veranlassung der überaus günstigen Erfolge, welche im letzten Winter an einer größeren Anzahl von an Skrophulose, Blutarmuth und an constitutionellen Schwächezuständen leidenden Kindern in unserem Hospize erzielt worden sind, soll der Betrieb desselben auch im kommenden Winter fortgeführt werden. Pleuritiker werden nicht aufgenommen, es sei denn, daß sich die Erkrankung noch im ersten Stadium befindet. Die Ihreforten Aerzte sowie Eltern leidender Kinder werden um baldigste Anmeldungen ersucht. Das Verpflegungsgeld für Wohnung, volle Beköstigung, Warmbäder, ärztliche Behandlung, erziehliche Aufsicht, Licht und Heizung beträgt wöchentlich 10 ℳ, für bemittelte Kinder 15 ℳ.

Prospecte und ärztliche Attestformulare versendet auf Wunsch

die Verwaltung des Seehospizes Norderney.

Gotha.

Hôtel Deutscher Hof,

ältestes bestrenommirtes Haus am Platze

H. Pust

neu übernommen.

Von der Reise zurück

Dr. med. Stimmel,

Marienstraße 6.

Dr. med. Taube

zurückgekehrt.

Dr. med. A. Clarus

ist von der Reise zurückgekehrt.

Zahnarzt Starcke,

Leipzig, Carlstr. 7, part.

Einsetzen künstl. Zähne, Reparat. u. Umarb. künstl. Gebisse, Plombiren kr. Zähne u. Wurz., Reg. d. Zähne, Ausz. kr. Zähne &c.

Künstl. Zähne

in Gold und Kautschuk.

Arthur Stolper,

Johannisgasse 3, I.

Eckhaus Augustusplatz.

Hautkrankheiten,

Harnröhren-, Blasenleiden, Schwäche (Folgen geschlechtl. Ueberreizung) heilt radical Dr. med. Fodor, ex der Wiener Universität approbirt. Sprechst. von 10—2 u. 5—7 Uhr. Leipzig, Wintergartenstraße 7, I.

A. Scherzer, verpfl. Wundarzt,

heilt diese. Krankheiten nach vieljähr. prakt. Erfahrungen gründlichst Neukirchhof 4, III.

Damm spec. für Geschlechts-Krankheiten, Blennorrhoe, Unterleibs-, Hals-, Hautkrankheit., Urinbeschwerden, Ueberreizung und Schwäche **Universitätsstrasse 11, 2. Et.** 9—3 und 6—8 Uhr.

Schön-Schreib-Unterricht
an Damen ertheilt
Frau F. Chapison.
A. d. Pleisse 9C. — Largenst. Garten.

Doppelte Buchhaltung
Westphal, Katharinenstr. 24, III.

Einf. u. dopp. Buchhaltung ertheilt sehr bill. **O. Cauzler**, Sternwartenstr. 38, III.

Privatunterstunden werden ertheilt. Näheres Tauchaerstraße 21, pt.

Wanted by a Gentleman who has resided for sometime in England an English or French lady as teacher in both or either of these languages.

Apply with terms O. F. Filiale d. Bl., Universitätsstrasse 1.

---

1 Engländer ertheilt Engl. **Dorothe-Str. 10, p.**

Curse für Kaufleute
im Franz. u. Engl. Nicolaistr. 43, I.

Beaufsicht. bei Aufert. der Schularbeiten resp. Nachhülfe für Gymnasiasten und Realschüler bei einem akadem. gebildeten Lehrer. Monatlich 10 ℳ. Zu spr. ½2 bis 3 Uhr **Hohe Straße 7, Gartengeb. I. r.**

Musik.

Ein junger Musiker wünscht seine freie Zeit (eventuell auch Abends und Sonntags Vormittags) durch Vierhändigspielen und Gesangsbegleitung auszufüllen. Diesbezgl. Offerten unter „Parsifal" Expedition d. Bl. erbeten.

W. ertheilt g. Violinunterr. ? Lortzingstr. 5, pt. l.

Infolge meiner Grundlage durch

lf. Annonciren

Käufer für **Mühlen, Gasthöfe, Güter** &c. bez. Geschäfte aller Art **ausfindig zu machen**, sowie für **Reflectanten** pass. Objecte zu suchen, habe ich eine weitverzweigte Geschäftsverbdg. und **vermittele mögl. bald**

An- und Verkäufe,

Tauschgesch. auch mit Baarzuzahlg., Amortisationsgeld zu 3½—4%

Cassengelder

zu 3½—4%

jed. Posten Privatgeld bis ½ des Werthes d. Grdst. und erth. auf Wunsch entspr. Ausk. gg. 10 ₰ Porto.

E. Uhlrich, Grimma.

Zur guten Stunde

Illustrirte Deutsche Zeitschrift

veröffentlicht in dem soeben beginnenden **II. Jahrgange** folgende

Romane und Novellen:

Ernst von Wolzogen, Die tolle Comteß (Roman),
Ida Boy-Ed, Eine Lüge? (Roman),
August Niemann, Bei Hofe (Roman),
Sophie Junghans, Ein Räthsel (Roman),
Hermann Heyberg, Hunderttausend Mark (Roman),
H. Conway, Eine Todsünde (Roman).
Helene Böhlau, Im frischen Wasser (Roman),
C. Karlweis, Clara Ulbrich (Roman),
Hans Hoffmann, Der grobe Pommer (Novelle),
Theodor Fontane, Onkel Dodo (Novelle),
Wilhelm Berger, Das Erdbeben in Nizza (Novelle).

In Uebereinstimmung mit diesem interessanten, modernen **Inhalte** steht die glänzende **illustrative** Ausstattung durch besondere Kunstbeilagen, zum Theil in Aquarellmanier. Die Zeitschrift kann in **drei Ausgaben bezogen** werden:

Wöchentlich 1 Nummer. Preis vierteljährlich (13 Nummern) 2 Mk. 50 Pfg.
Vierzehntägig erscheint 1 Heft zum Preise von 40 Pfg. Jährlich 26 Hefte.
Vierwöchentlich erscheint 1 Vollheft zum Preise von 80 Pfg. Jährlich 13 Vollhefte.

Jede Buchhandlung und Postanstalt nimmt Bestellungen auf „Zur guten Stunde" an. **Probenummern** liefert auch die Verlagshandlung.

Berlin W. 10, Victoriastraße 22.

Deutsches Verlagshaus (Emil Dominik).

Giro- und Depositen-Verkehr.

Auf baare Einlagen vergüten wir bis auf Weiteres

provisions- und spesenfrei

bei vereinbarter

1 tägiger	Kündigung	1½ %	pro anno.
8 -	do.	2 %	
1 monatlicher	do.	2¼ %	
3 -	do.	2½ %	
6 -	do.	3 %	
12 -	do.	3½ %	

Bedingungen, Einlage- und Chequebücher sind an unseren Cassen erhältlich.

Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren.

Zum **An- und Verkauf** von **Werthpapieren, Geldsorten** und **Wechseln** empfehlen unsere Vermittelung bei **billigster Preisberechnung.** Ferner besorgen **Lombardgeschäfte, Incassi** und **Ausstellung von Creditbriefen** für das **In- und Ausland.**

Einlösung sämmtlicher Coupons.

Sächsische Bankgesellschaft,

Dresden-Altstadt, Waisenhausstrasse 4. **Leipzig,** Markt 14. **Dresden-Neustadt,** am Markt, gr. Klostergasse 13.

Einer der ausgezeichnetsten Gesanglehrer ertheilt Unterr. für 8 ℳ mon. b. 2 St. wöchtl. Adr. u. X. 1004 Exp. d. Bl. erb.

Möbeltransport m. f. ausg. Thomaskirchhof 9.

Abschriften von Schriftstücken &c. werden angefertigt. Adr. S. Z. 7 Exped. d. Bl. erb.

F. Hartig, Landschafts-gärtner,

Grimma i/S.,

Park- u. Gartenanlagen. — Umgestaltung veralteter Anlagen — Anpflanzungen jeder Art — Zeichnungen u. Kostenanschläge gratis.

Gärten m. geschmackvoll angelegt, sowie e. vorz. Gartenarb. bestens bes. **L. Enke, Lindenau,** Lützner Str. 90.

Tapezierer-Arbeiten werden billig geliefert Schreberstr. 4, Wiesenstr. 15.

Möbel u. Planinos

werden sauber polirt Thomaskirchhof 2, II. **H. Seiffert.**

Möbel billig polirt u. reparirt Glockenstr. 1, pt.

Durch bedeutende Einkäufe von

Prima Haar I. Qualität

bin ich in den Stand gesetzt, **Zöpfe,** sowie **Haarknoten** von langem Haar fast so billig herzust. als die sonst mit so lästigen Schnuren.

F. Bataille, Theaterfriseur, Schützenstr. 1.

Herrenkl. werden eleg. gefertigt, modernisirt, ger. u. rep. Kupferg. 12, Schmerlosch.

Herrenkleider werd. gewaschen, rep. u. gebügelt Marschnerstr. 2, pt. lks.

Nur neu angefertigte **Fracks** verleiht **E. Frauenstein,** Grimmasche Straße 15.

Frack-Leih-Institut A. Dachs, Katharinenstr. No. 14.

Keine Hülfe für Brustkranke giebt es wenn sich der Leidende zu spät nach Rettung umsieht. Wer an Schwindsucht, Auszehrung, Asthma (Athemnoth), Luftröhrenkatarrh, Spitzenaffectionen, Bronchial- und Kehlkopfkatarrh etc. leidet, trinke den Absud der **Pflanze Homeriana,** welche nur in Packeten à Mk. 1.— bei **Ernst Weidemann in Lüchenburg am Harz** erhältlich ist.

Wer sich vorher über die grossartigen und überraschenden Erfolge dieser Pflanze, über die ärztlichen Anerkennungen und Empfehlungen, über die dem Importeur gewordenen Auszeichnungen informiren will, verlange absolut gratis und franco die über die Pflanze handelnde Broschüre.

Depôt in Leipzig bei **Louis Bühle,** Dresdner Strasse 4.

---

ff. Medicinalleberthran, direct bezogen, empf. d. Hofapoth. z. weiß. Adler, Hainstr. 9.

Aerztl. empf. Elsässer Haartinctur, färbt sofort blond, wiederholt dunkel, verhütet das Ausfallen u. stärkt die Haarwurzel, wird gart. fl. ℳ 1.50, 2. Peterskstr. 22, Hr. Schicker

---

Jagd-, Spazier-, Hochzeits- Fuhren m. ff. Geschirr. Leihg., Neumarkt 18, und Gehlis, Neuer Gasthof.

Credit- u. Spar-Bank,

Katharinenstrasse 4, I.,

gewährt für Depositen-Einlagen 2%,
- Spar- do. 3½ %,
- Capital- do. mit langen Kündigungsfristen 3½—4½ % Zinsen pro Jahr.

Verkauf von Sparmarken à 10 u. 50 Pfge. an den bekannten Stellen.

Wichtig für jeden Hausbesitzer.

Die Haftbarkeit der Hausbesitzer für die pecuniären Nachtheile, welche dadurch entstehen können, daß vorübergehende oder im Hause verkehrende Personen von einem körperlichen Unfall betroffen werden, erfordert in neuerer Zeit weit höhere Beachtung als früher, weil sich die Fälle täglich mehren, in welchen Hausbesitzer durch richterliche Entscheidung zur Zahlung bedeutender Entschädigungssummen an Beschädigte verurtheilt werden. Einen Schutz gegen diese Gefahren bietet allein die

Haftpflicht-Versicherung des Allgemeinen Deutschen Versicherungs-Vereins in Stuttgart.

Die Versicherung ist mit kaum nennenswerthen Kosten verbunden, für ein Haus mit ca. 40 Zimmern sind nur ℳ 6.— pro Jahr zu bezahlen; dieselbe wird von den Vorständen der Hausbesitzer-Vereine angelegentlich empfohlen. — **Die Versicherten übernehmen keine solidarische Haftpflicht als Mitglieder dieses Vereins!**

Prospecte und nähere Auskunft

über diese Versicherungsart sind durch die **Subdirection des Vereins (Francke & Richter)** in **Leipzig,** Törrienstraße 3,

Alphons Heinrich Weber, General-Agent in **Leipzig,** Ritterstr. 14,
Hrch. Augst. Böhme, Haupt-Agent in **Leipzig,** Nobitzstraße 17,
C. G. Weber, Haupt-Agent in **Leipzig,** Sidonienstraße 22,

oder sonstige Vertreter des Vereins zu erhalten.

Gersdorfer Steinkohlenbau-Verein.

Die am 1. October a. c. fälligen Zinsen auf unsere 5% Anleihe werden

bei Herren **Becker & Co.** in Leipzig,
- **Günther & Rudolph** in Dresden,
- **Kunath & Nieritz** in Chemnitz,
- **Ferd. Ehrler & Rauch** in Zwickau,

sowie bei der **Gesellschafts-Casse** in **Gersdorf**

gegen Rückgabe des **Zinscoupons Nr. 22** ausgezahlt.

Gersdorf, den 24. September 1888.

Gersdorfer Steinkohlenbau-Verein.
Der Vorstand:
H. Jobst. E. Kaulfers.

Zur Auszahlung der am 1. October zahlbaren

Coupons und ausgeloosten Effecten

empfiehlt sich ***F. W. Steinmüller.***

Hôtel & Pension „Kronprinz"

Zweigstrasse 10, München.

nächst den Centralbahnhöfen und allen Trambahnhaltestellen. Größter Comfort der Neuzeit. Zimmer von ℳ 1.50 aufwärts. Bei Aufenthalt von einer Woche wird Pension gegeben. **Mäßige Preise. Licht und Service wird nicht berechnet.** Für die Herren Geschäftsreisenden bestens zu empfehlen. F. M. Rotzer, Besitzer.

Baugewerkschule zu Höxter a. W.

Beginn des Winter-Semesters **2. November;** Vorcursus **15. October.** Programm und Auskunft durch **Die Direction.**

Schreibkrampf,

Musikerkrampf, Zittern, Schwäche in Armen und Beinen, sowie die verschiedenartigsten **Störungen der Muskelthätigkeit** werden in kurzer Zeit **schmerzlos geheilt.**

Atteste: Herr **J. Wolff** in **Frankfurt a/M.** hat drei an schweren Formen des sog. Schreibkrampfes leidende Männer in wenigen Wochen geheilt. Die Krankheit ist auch nach einem halben Jahre, trotzdem Obige ihre frühere Beschäftigung in der alten Weise wieder aufgenommen haben, nicht wiedergekehrt.

Leipzig, December 1879. Prof. med. Dr. **E. Wagner,** Geh. Medicinalrath &c.

Herrn **J. Wolff** bescheinige hierdurch, daß er in wenigen **Wochen** einen mir bekannten Herrn, welcher am Schreibkrampf litt, geheilt hat.

Leipzig, den 12. December 1879. Prof. Dr. **Henno Schmidt.**

In ähnlicher Weise sprechen sich die ersten med. Autoritäten aus, als: Prof. Dr. **Bardeleben, Billroth, Charcot, Esmarch, Bamberger, Benedikt, von Ruhbaum, Stellwag, Westphal** &c. &c., deren Atteste auf Verlangen zugesandt werden. **Sprechstunden von 9—10 und 2—3 Uhr.**

Julius Wolff aus **Frankfurt a/M.,**
z. Z. **Nordstraße Nr. 11, 1. Stock** in **Leipzig.**

Dr. H. Schusters Privat-Institut,

Kleine Burggasse 6, am Concerthaus.

Vorbildungsanstalt mit Elementarschule für Sexta bis Prima des **Gymnasiums, Realgymn.** u. s. w. **höhere Schulen,** sowie für die **Maturitäts-, Einjähr.-Freiwill.- u. Fähnrichs-Examina.** Nachhilfe u. Beaufsichtigung. — Prosp. fr. z. D. Sprechz. 11—½1. Dr. H. Schuster.

Militair-Vorbereitungs-Anstalt

Dir. **Rudolf Pollatz,**

Dresden, An der Bürgerwiese 22 (Portieus) 1. Etage.

Der nächste Cursus beginnt den 4. October.

Sämmtliche zehn Examinanden, die bei den hiesigen diesjährigen Herbstprüfungen für Einjährig-Freiwillige bestanden, waren in obiger Anstalt vorbereitet.

Musik-Unterricht.

Unterricht im Clavierspiel und in der Compositionslehre ertheilt Damen und Herren nach anerkannt vorzüglicher Methode

Eugen Segnitz,
Dresdner Strasse 17, parterre.

Wahls'sches Musik-Institut.

Härtelstrasse 19, nächst dem Königsplatze.

Am 1. October beg. neue Curse in Clavier, Violine, Cello, Flöte, Solo-Gesang, Theorie, sowie allen Orchester-Instrumenten für Anfänger u. Vorgeschrittene.

Um allen falschen Gerüchten zu begegnen, zeigen wir hierdurch an, daß unser Unterricht, wie üblich, den 1. November beginnt.

Hochachtungsvoll
Hof-Ballettmeister und Universitäts-Tanzmeister
Louis Bernardelli und Frau geb. **Oehlcker.**

P. P.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, **dass** ich mich in **Leipzig** als Rechtsanwalt niedergelassen habe.

Meine Expedition befindet sich

Hainstrasse No. 6.

Leipzig, im September 1888.

Mit grösster Hochachtung
Alfred Lehmann,
Rechtsanwalt.

Geschäftsverlegung

Von heute ab befindet sich mein Geschäftslocal

Kurprinzstraße Nr. 15,

Hof, 1. Etage

Leipzig, den 29. September 1888. **Rud. Gordan.**

Porzellan- u. Emaille-

Thür- u. Firmenschilder jeder Grösse

fertigt H. Beyer, Porzellan-Malerei, Bayerische Str. 6, am Bayer. Platz.

Keine Zahnschmerzen mehr

bei Gebrauch des k. k. Hofzahnarzt

Dr. POPP's Anatherin Mundwasser

Radicalmittel geg. alle Mund- u. Zahnleiden, a. in Verbindung mit dessen **Zahnpulver** od. **Zahnpasta** erhält man stets gesunde u. schöne Zähne. **Dr. Popp's Zahnplombe, Dr. Popp's Kräuter-Seife** gegen Hautausschläge jeder Art u. vorzüglich für Bäder. Depots in **Leipzig: Oscar Prehn,** Universitätsstr. 2; **E. Goerling,** Grimm. Str. 21; **Th. Pfitzmann,** Hôtel; **A. Lurgenstein & Sohn,** Markt; **Siegfr. Schwarz,** Central-Drog., Bälmengen. 6; **Paulus Heydenreich,** Weltplatz; **Engelapotheke; G. Berthold,** Lange Str. 44.

Ich empfehle

Medicinische Seifen

jeder Art eigener Fabrik, direct oder durch jede Apotheke zu Originalpreisen zu beziehen. Insbesondere mache ich auf folgende Neuheiten aufmerksam:

Kinderseife, überfettete, denkbar **mildeste** Seife. **Birkenbalsamseife,** aromatische milde Seife zur Reinigung der Haut.

Mohren-Apotheke, H. Gelpke.

Gegen Feldmäuse.

Als vorzüglich und zuverlässig in seiner Wirkung, leicht in seiner Handhabung empfehle ich ein bereits vielfach erprobtes **Mittel gegen Feldmäuse,** einen Giftsirup, der vermittelst kurz geschnittener Strohhalme in die Mäuselöcher gebracht wird, der von den Mäusen gern gesucht wird und der diese unfehlbar tödtet.

Das Pfund kostet 1 ℳ, bei Abnahme von 25 Pfund das Pfund 75 ₰.

Aufträge nach außerhalb werden umgehend erledigt. Fastagen zum Selbstkostenpreise berechnet.

G. Dierking,
Apotheke und Droguenhandlung,
Waren i/Mckl.

Eine größere Partie **Roth- und Weiß-Weine** in Flaschen, um damit zu räumen, billig zu verkaufen. **Gef. Off. sub G. M. 79** Expedition dieses Blattes erbeten.

Zur Saat verkaufe ich:

Schlanstedter Roggen,

auch in diesem Jahre wohlbewährt,

Sherifs-Dickkopf-Weizen,

beides eigene Nachzucht, frei **Bahnhof Lucka,** in franco einzusendenden oder von mir billigst zu besorgenden Säcken, gegen Casse oder Nachnahme; Preis 10 ℳ, über jedesmaliger höchster Leipziger Notiz. Muster auf Wunsch.

Teuritz bei Lucka, Altenburg.
G. Gerland.

Nur n. 3 Tage Total-Ausverkauf.

Wegen schleuniger Geschäftsaufgabe müssen bis **Montag** Abend alle noch vorhandenen

Schuhwaaren

für H., D. u. K. à tout prix geräumt werden. Die Ladeneinrichtung wird für jeden nur annehmbaren Preis losgeschl.

16 Gerberstrasse 16.

Neu! **Neu!**

30 "" Blitz- **Saxonia Lampe.**

Größte Beste für jedes passend, von **Wand-, Hänge-** in großer **Cylinder, Glocken**

Leuchtkraft. Lampe. Geschäft 12 ℳ an. **Tisch- und Lampen** Auswahl, **Dochte** etc.

empfiehlt die **Lampen-Fabrik** von

Jul. Haberland

Augustusplatz 2.

Reparaturen prompt u. billig.